

September-November 2012

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde

ST.-MARIEN LAMME



Aus dem Inhalt

Information vom
Runden Tisch



Nachlese
Chorkonzert



Vater-Kind-
Ausflüge



Neuer Kurs:
Stufen des Lebens



Termine & Informationen

Bürozeiten des Gemeindebüros

Frankenstraße 28

Dienstag von 16 Uhr bis 18 Uhr und

Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr

Telefon: **290 61 98**

Fax: **290 62 41**

E-Mail: buero@st-marien-lamme.de

Pastor Bernhard Kiy erreichen Sie unter der Telefonnummer **5 10 43**.

Küsterin Doris Rott,

Rodedamm 26, Tel. 57 80 68

Koordinierungsstelle

für das Familienzentrum

Frau Roddies, Tel. 31 75 409

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Ev. Kindergarten St. Marien

Lammer Heide 9-11,

C. Bruszies, Tel. 516 08 89

Lamme.kita@lk-bs.de

Ev. Schulkindbetreuung

Lammer Heide 9-11,

N. Baddack, M. Bischoff,

Tel. 0175-64822284

Bibelgesprächskreis für Frauen I und II

Kreis I trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr,

Kreis II trifft sich jeden letzten Montag im Monat um 10:30 Uhr

jeweils bei Nina Reichel, Papengey 15, Tel: 5 10 43

Frauentreff: jeden 2. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr

Chor "Lammari Cantat"

donnerstags um 20:00 Uhr im Kirchhaus unter der Leitung von Frau Werner

Besuchsdienst

trifft sich am 25.09., 16.10., 20.11.

jeweils um 17:00 Uhr im Kirchhaus.

Kontakt: Anette Buchhop, Tel. 50 96 13

Flöten-Ensemble

mittwochs 18:30 Uhr im Kirchhaus unter der Leitung von Frau Tamm

Kinderchor St. Marien

donnerstags 17:30 Uhr bis 18:10 Uhr im Kirchhaus unter der Leitung von

Frau Werner und Frau Siems

Kontakt: Wiebke Siems und

Mathias Sjuts, Tel. 3 88 49 34

Evangelischer Frauenkreis

jeden letzten Montag im Monat, um 15:00 Uhr,

Kontakt: Fr. Koschnitzke, Tel.: 5113 58

Kindergottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: Heinke Kiy, Tel. 5 16 06 24

Krabbelgruppe

mittwochs um 09:30 Uhr im Kirchhaus.

Kontakt: Daniela Demmer, Tel.: 233 70 60

Jenny Munz, Tel.: 362 77 98

Vater-Kind-Gruppe

Kontakt: Bernhard Kiy, Tel. 5 10 43



Weitere Termine auf der Web-Seite
<http://www.st-marien-lamme.de>
und unseren Schaukästen



Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Urlaubszeit liegt für die meisten von uns einige Wochen zurück. Im Urlaub kommen wir in der Regel mit bedeutend weniger Dingen aus als in unserem Alltag. Der Platz im Koffer ist begrenzt und so wird vorher gut überlegt, was man für diese begrenzte Zeit dringend benötigt. Manchen fällt es leichter, sich zu begrenzen als anderen.

Dazu eine Geschichte:

Ein Tourist macht Station in einem Kloster. Er wird freundlich aufgenommen, und man bietet ihm eine Mönchszelle als Schlafquartier an. Darin stehen ein Bett und ein Stuhl. In der Tür fragt der Tourist erstaunt: „Und wo sind Ihre Möbel?“ „Wo sind denn IHRE?“, erwidert der Mönch. Verwirrt antwortet der Tourist: „Ich bin doch nur auf der Durchreise.“ Der Mönch lächelt und sagt: „Wir auch.“



Wir Menschen sehen oft gar nicht, wie gut es unserer Seele tut, sich zu begrenzen. Wir sehen nicht, wie viel Energie wir in nebensächliche Ziele und scheinbar große Lebensaufgaben stecken, in klein karierten Streit und groß angelegte Kriege, ins Kaufen, Sammeln und Bauen! Wir tun Vieles, als wäre es für die Ewigkeit bestimmt.



In schönen Augenblicken wünschen wir manchmal, dass die Zeit stehen bleiben und dieses Glück ewig andauern könnte. Vielleicht ahnen wir in diesen Momenten, dass das, was uns glücklich macht, nicht gekauft oder aus eigener Kraft geschaffen werden kann. Dort, wo wir bedingungslos geliebt werden, anerkannt sind, Frieden im Herzen haben, der uns nicht genommen werden kann, dort beginnt ein Stück von Gottes Ewigkeit.

Diese Liebe und diesen Frieden bietet Gott uns an. Es lohnt sich, darüber nachzudenken, was das eigentlich Bedeutsame in unserem Leben ist.

Wir sind auf der Durchreise –
und was packen wir in unseren Lebenskoffer?

Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich auf diese Frage einlassen und nach Antworten suchen. Oft sind dabei andere Menschen, Gruppen, beispielsweise das Seminar „Stufen des Lebens“ oder das Lesen der Bibel anregend und hilfreich.

Auch ich stehe Ihnen gern für ein Gespräch zur Verfügung.

Bernhard Liny

Grußwort des neuen Kirchenvorstands

Liebe Leserinnen und Leser,
im Juni sind wir als neuer Kirchenvorstand gestartet. Wir: das sind **Annemarie Liedtke, Olaf Pfohl, Sabine Rohs, André-Tobias Rott, Dr. Claudia Schönfeldt und Mathias Sjuts** zusammen mit unserem Pfarrer Bernhard Kiy.

Als erstes bedanken wir uns daher bei Ihnen für Ihre Wahl! Gemeinsam wollen wir uns für Sie engagieren und die Dinge angehen, die unsere Gemeinde bewegen.

Jede neue Gruppe sollte sich als Team finden, und so haben auch wir unsere Arbeit mit einem gemeinsamen Workshop im Juni gestartet. Neben der Mitarbeit bei Gottesdiensten stellen sich vielfältige Aufgaben, die wir für Sie (mit-)gestalten und mit kreativen Ideen angehen wollen.

Neben Veranstaltungen und Festen, wie zuletzt unserem Gemeindefest Ende Juni, werden auch unsere Tätigkeiten von der erfreulichen und anhaltenden Entwicklung unserer Kirchengemeinde geprägt. Kurz: wir erleben einen Querschnitt durch die Aufgaben im Gemeindeleben, für die wir uns zusammen einsetzen möchten. Dazu laden wir Sie herzlich zu Dialog und Gedankenaustausch ein.

Den Mitgliedern aus dem vorherigen Kirchenvorstand – **Dr. Rainer Bergeest, Regina Czaske und Lothar Püster** – möchten wir an dieser Stelle ganz besonders danken für die Unterstützung beim Start in die vor uns liegende, gemeinsame Zeit.

Ihr Kirchenvorstand



Gestaltung unseres Gemeindebriefes

Unser Gemeindebrief hat sich in letzter Zeit deutlich verändert. Er wurde grundlegend neu gestaltet, erscheint nun im Vier-Farb-Druck und entwickelte sich von einem „Briefchen“ zu einem kleinen Buch. Viele positive Rückmeldungen haben wir dazu von aufmerksamen Lesern und Leserinnen erhalten. Diese Aufmerksamkeit tut gut!

Immer sind es Menschen, die mit Tatkraft solche Neuerungen anstoßen und durchführen. In diesem Fall ist es **Roland Zirpel**, der zusammen mit dem Kirchenvorstand vor längerer Zeit über diese Neugestaltung nachgedacht hat.

Nach dem Denken folgte schließlich das Tun. Roland Zirpel hat viel Energie und Arbeit in diesen Bereich der Öffentlichkeitsarbeit gesteckt und ist weiterhin sehr engagiert und kreativ dabei. An dieser Stelle wollen wir ihm im Namen des Kirchenvorstands ganz herzlich für sein Engagement und seine Kreativität danken!

Darüber hinaus gibt es noch andere Felder, die für die Arbeit am Gemeindebrief beachtet werden müssen. Aus diesem Grund freuen wir uns über jeden, der uns unterstützen möchte: Artikel verfassen, Fotos zur Verfügung stellen oder Korrekturlesen – alles hilft uns dabei, einen guten und informativen Gemeindebrief zu gestalten.

Regina und Martin Czaske haben ebenfalls lange Jahre in der Gemeindebriefredaktion mitgearbeitet. Aus Zeitgründen beenden sie nun ihre Mitarbeit. Ein herzliches Dankeschön auch ihnen für die langjährige Unterstützung!

Wenn Sie uns Artikel oder Bilder zur Veröffentlichung schicken möchten, nutzen Sie bitte folgende Adresse:

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



Der Runde Tisch in Lamme

Ausgehend von dem Wunsch Termine für Veranstaltungen innerhalb des Ortes mit den zuständigen Vorsitzenden der Vereine abzusprechen, wurde im September 2006 auf Initiative der Kirchengemeinde St. Marien der



Lammer Runde Tisch gegründet, der alle Institutionen, Vereine, Gruppen und engagierte Menschen aus den Lammer Ortsteilen an einem Tisch zusammenführt.

Auf der Internetseite www.lamme.de erfahren Sie mehr über unser Selbstverständnis und unsere Ziele. Wir verstehen uns als eine Arbeitsgemeinschaft aller interessierter Einwohnerinnen und Einwohner, um das Zusammenleben eines rasant größer werdenden Stadtteils zu gestalten.

Wichtig ist uns auch, politisch Einfluss zu nehmen, und auf Probleme im Ort aufmerksam zu machen. Unser Motto lautet: Aus einer kleinen Gemeinde wird eine große Gemeinschaft.

Beim letzten Treffen des Lammer Runden Tisches haben wir zu zwei Themen einen Brief an unseren Bürgermeistermeister und auch alle Fraktionen des Rates der Stadt Braunschweig verfasst:

1. Ausbau der Kreuzung Neudammstraße/B1

Anknüpfungspunkt war die Verkehrsanbindung für Lammer Schülerinnen und Schüler zu den weiterführenden Schulen informiert wurden. In dem Brief heißt es u.a.: „Der tägliche Schulweg der Lammer Kinder zur IGS Wilhelm Bracke dauert ca. 2 Stunden. Um Zeit zu sparen, sind die Kinder bei vertretbarem Wetter mit dem Fahrrad auf einer Strecke mit zwei unkalkulierbaren Gefahrenstellen unterwegs. Der Runde Tisch Lamme fordert daher:

1. die Errichtung einer provisorischen Ampelanlage bis zum Ausbau der Kreuzung Neudammstraße/B1,
2. den sofortigen Ausbaus des Radweges Neudammstraße zur B1,
3. das Einsetzen eines Schulbusses oder Nichtlinienbusverkehrs von Lamme oder über Lamme zur IGS Weststadt,
4. eine Verlängerung der Buslinie 418 zum Stadtteil Lamme über den Madameweg"

2. Bebauung des Lammer Festplatzes an der Frankenstraße

Bereits 2001 wurde vorgesehen, die neue Sportanlage im Stadtteil Lamme durch den Grundstücksverkauf und die Bebauung des alten Sportplatzes an der Frankenstraße mit ca. 30 Häusern zu finanzieren.

Der Runde Tisch spricht sich dagenge aus, denn der Parkplatz- und Trainingsbereich dieser ehemaligen Sportanlage wird seit jeher als Fest- und Freizeitgelände des Stadtteils Lamme genutzt.

Dort finden eine ganze Reihe traditioneller, örtlicher- und überörtlicher Veranstaltungen statt. Besonders hervorzuheben sind dabei die folgenden regelmäßigen Veranstaltungen:

- das Lammer Open-air-Festival
- die Lammer Schützen- und Volksfeste
- das jährlich stattfindende Robin-Hood-Turnier des Schützenvereins Wilhelm Tell
- der Lampionumzug der städtischen Kindertagesstätte Lamme mit anschließendem Lagerfeuer

- der Hans-Joachim-Bratherig-Pokal der Ortsfeuerwehr Lamme

Das nächste Treffen wird am Montag, **03. Dezember 2012, um 20.00 Uhr** in der Gaststätte "**Zum gemütlichen Pattkopp**" stattfinden. Sie sind herzlich eingeladen!

Unterschriftenlisten gegen die Bebauung des alten Sportplatzes liegen im Kirchhaus aus.



Ihre Stimme hat Gewicht !

Bernhard Kiy

" Lammari Cantat " - 25-jähriges Chorjubiläum am 15. Juli 2012

Es war ein Geschenk des Himmels, dass am Sonntag, zur Feier des Chorjubiläums, die Sonne auf die zum Gruppenfoto aufgestellten Sängerinnen und Sänger des Chores "Lammari Cantat" herab schien. So konnte das lang geplante und sorgsam vorbereitete Fest fröhlich um 14:00 Uhr in der Kirche beginnen.

Mit einem Lächeln auf dem Gesicht, so hatte es sich Hans-Joachim Bratherig als erster Vorsitzender des Chores gewünscht, zog der Chor zum ersten Mal durch den Haupteingang mit dem Gospel "*Freedom is coming*" in die Kirche ein, um sich dann vor dem Altar aufzustellen. Auswendig sang der Chor danach zur Begrüßung der zahlreich erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen eine Humoresque nach dem bekannten Musikstück "*Der Entertainer*":

"Meine Damen und meine Herrn.....haben uns auch noch chic gemacht und hoffen sehr, Sie geben acht".



Bild: Rosmarie Bonewald



Chic sahen vor allem die Männer aus, die zum schwarzen Hemd eine leuchtend rote Krawatte trugen. Aber auch die Frauen hatten sich zu der schwarzen Chorkleidung wirkungsvolle Effekte durch Kette, Blume, Tuch in Rot ausgedacht. Der Chor wollte sich aber nicht nur äußerlich von seiner besten Seite zeigen.

Unsere Chorleiterin, Natalie Werner, hatte uns, wie es auch im Lied vom Entertainer heißt, ein passendes Programm auf die Leiber gestrickt. Ein farbenreiches Programm hatte sie eingeübt, das nun von Hans-Joachim Bratherig angesagt wurde. Er begrüßte auch die geladenen Gäste, darunter einige ehemalige Chorleiter und Chorleiterinnen und den Gastchor aus Watenbüttel.

Die Festansprache hielt Bezirksbürgermeister Frank Graffstedt. Er schilderte den Weg, den der Chor seit seiner Gründung im Jahre 1987 gegangen ist. Damals waren 47 Männer und Frauen dem Aufruf der unvergessenen Pastorin Barbara Berg gefolgt, um den Chor zu gründen. Seit dieser Zeit singen noch immer zahlreiche Gründungsmitglieder im Chor.

Sie wurden mit einer Ehrenurkunde und einer von Andreas Aplowski zusammengestellten Festschrift geehrt.

Nach der Ansprache sang der Lammener Chor zwei geistliche Lieder: "Locus iste a Deo factus est" von Anton Bruckner und das Spiritual "Nobody knows". Im Wechsel mit dem Watenbütteler Chor, dessen Leiterin Ursula Gozdek, vier Lieder eingeübt hatte, wurde das Konzert fortgesetzt.

Herr Graffstedt hatte anfangs beim Lesen des Programms festgestellt, als er über die Bedeutung des Namens "Lammari Cantat" sprach, dass sich darunter nicht nur ein Chor verbirgt, sondern sich vier Chöre verbergen: Ein Gemischter Chor, ein Männerchor, ein Frauenchor und ein Kinderchor. So überraschten die Männer und Frauen, die hauptsächlich kirchliche Lieder zu den Gottesdiensten singen, mit fröhlichen Popsongs wie dem "Kleinen grünen Kaktus", "Marmor Stein und Eisen bricht" und "Lollipop". Viele im Publikum klatschten begeistert mit.

Als um 15:30 Uhr auf das Eintreffen des Kinderchores gewartet wurde, war Zeit für ein Geigenspiel. Dorothea Koch spielte einen schwung-vollen Tango, Natalie Werner begleitete auf dem Klavier.

Das gemeinsame Singen mit dem Kinderchor machte allen Freude. Die Kinder sangen drei weitere eigene Lieder, besonders rhythmisch anspruchsvoll war das Lied "Wenn der Sommer kommt". Natalie Werner, Wiebke Siems und Mathias Sjuts leiten den Kinderchor.

Das bunte Programm, mit Liedern aus den verschiedenen Bereichen, wie geistliche Chormusik, Oper, Musical, Popmusik, Volksmusik aus fremden Ländern zeigte, welche Vielfalt unser Chor an Chorliteratur erworben hat. Das haben wir der Chorleiterin Natalie Werner, die jetzt über 10 Jahre den Chor engagiert leitet, zu verdanken.

Herr Pastor Kiy sprach nach dem zweistündigen Konzert die Schlussworte. In seinen Dankesworten kam zum Ausdruck, dass er sich freut, diesen "Stein", den Chor, im "Gebäude" seiner Gemeinde zu haben.

Der Chor "Lammari Cantat" bedankte sich mit einer Zugabe und sprach die Einladung an das Publikum aus, zum Singen in den Chor zu kommen, um Sängerinnen und Sänger für weitere 25 Jahre zu haben.

Für das anschließende gemütliche Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, Gebrülltem und Getränken hatten viele fleißige Helfer gesorgt. An sie und alle Spender, erinnert sei an den Kuchen in Form des Lammer Chorwappens von Rosmarie Bonewald, spricht der Chor ein großes herzliches Dankeschön aus.

Danke sagen wir aber auch allen Zuhörerinnen und Zuhörern für ihre Spenden und allen, die uns über viele Jahre die Treue gehalten haben, beim jährlichen Sommersingen und dem Adventskonzert (immer am 2. Advent).

Isolde Tamm

In fröhlicher Rund v.l. Siegfried und Brigitte Schittenhelm (ehem. Chorleiterin), Hans-Joachim Bratherig und Carsten Hein (ehem. Chorleiter).

Bild: Rosmarie Bonewald



Neueröffnung des Familienzentrums St. Marien Lamme



Ab dem 3. September 2012 ist das Familienzentrum wieder täglich geöffnet.

Hinter dem Familienzentrum steht die Idee, Familien eine verlässliche Anlaufstelle in Lamme zu bieten. Neben dem Austausch und der Begegnung mit anderen Familien können Eltern hier Unterstützung und Begleitung in Alltags- und pädagogischen Fragen erhalten.

Das Familienzentrum St. Marien möchte Eltern bei der Erziehung Ihrer Kinder unterstützen, sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern. Frühe Beratung, Information und Hilfe in allen Lebenslagen sollen ermöglicht werden, indem bereits vorhandene Dienste und neue Angebote gebündelt werden.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich aktiv an der Gestaltung des Familienzentrums beteiligen. Gerne nehme ich Vorschläge für Themen und Veranstaltungen entgegen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Persönlich können Sie mich im Kindergarten St. Marien im Familienzimmer kennen lernen.

Außerdem bin ich zu erreichen unter

0531/3175409 oder familienzentrum@st-marien-lamme.de

Mit herzlichen Grüßen

Sabine Roddies (Koordinatorin Familienzentrum)

Zeitumstellung



Die nächste Zeitumstellung ist am Sonntag, den 28.10.2012

Die Uhren werden dann um 1 Stunde zurück gestellt, die Nacht ist also eine Stunde länger. Dabei findet der Wechsel von der Sommerzeit in die Winterzeit statt.

Winterschlaf ist für viele Wildtiere eine Überlebensstrategie in kalten Zeiten. Im Winter wird das Fressen knapp - und wer schläft, der hungert nicht. Ähnlich wie bei uns Menschen, denn wer schläft, der sündigt nicht. Vor dem Winter haben sie sich (*die Tiere natürlich*) einen großen Fettvorrat angefressen, der als Energiespeicher und Isolationsschicht funktioniert (*genau wie bei uns*). Und merkwürdigerweise müssen diese Tiere nicht einmal diesen Artikel in unserem Gemeindebrief lesen, um zu wissen, wann die Winterszeit naht. Unsere Leseer wissen jetzt aber auch Bescheid!

Roland Zirpel

Den jeweils ersten Sonntag im Monat gestalten wir in St. Marien als einen besonderen Gottesdienst mit viel Musik. Meistens ist es so, dass uns "*kleinere und größere*" Künstler aus unserer Gemeinde mit ihrer Lieblingsmusik erfreuen und so unsere Gottesdienste bereichern.

Wenn Sie mit Gesang oder ihrem Instrument einen musikalischen Akzent in unseren Gottesdiensten setzen möchten, so melden Sie sich doch bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Anruf im Gemeindebüro.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Kirchcafé ins Kirchhaus. Es gibt Kaffee, Kuchen, Suppe und viele Gesprächs- und Kennenlernmöglichkeiten.

Auch das Kirchcafé muß vorbereitet werden. Wenn Sie uns dabei tatkräftig unterstützen können oder uns mit Ihrem Lieblingskuchen, einem Salat oder einer Suppe verwöhnen möchten, dann teilen wir gerne diesen Genuss und diese Freude miteinander.

Sie alle sind dazu ganz herzlich eingeladen !

Die Termine:	02. Sept.	2012	"Junger Kammerchor Braunschweig"
	07. Okt.	2012	Erntedankfest mit dem Chor Lammari Cantat
	04. Nov.	2012	Posaunenchor Wichern, Lehndorf



Erntedankfest – Schmücken des Altarraumes

Wie immer wird auch zum diesjährigen Erntedankfest unsere Kirche geschmückt. Wenn Sie Gaben wie Gemüse, Kartoffeln, Obst und Blumen spenden möchten, können Sie diese während der Bürozeit

am Freitag, den **05.10.2012** zwischen 9:00 und 11:00 Uhr
und am Samstag, den **06.10. 2012** von 14:00 bis 16:00 Uhr
abgeben.

Wer Lust und Zeit hat, die Kirche für den Gottesdienst mit vorzubereiten, ist dazu herzlich eingeladen am **Samstag, 06.10.2012** ab 14.00 Uhr im Kirchhaus.

Wir freuen uns auch, wenn jemand eine Suppe kochen oder einen Kuchen für das Kirchcafé nach dem Erntedankgottesdienst backen könnte.

Bitte bei **Frau Rott, Tel. 57 80 68** melden.



Leben im Geflecht von Beziehungen

So lautet das Thema unseres nächsten Kurses in der Reihe „**Stufen des Lebens**“.

Wir alle leben in und von verschiedenen Beziehungen. Wir sind in sie hinein verflochten und können uns ihnen nicht ohne weiteres entziehen. Wir leben in Beziehungen, sowohl in unseren Familien, in der Nachbarschaft, auf unserem Arbeitsplatz. Manche prägen uns mehr, machen weniger.

Da kann es hilfreich sein, zu hinterfragen: Welche Beziehungen belasten mich, welche beflügeln mich dagegen? Aus welcher Beziehung bin ich bereits herausgewachsen und hänge ihr doch noch nach? Welche Beziehungen möchte ich stärken, welche sollte ich klären?

Wenn wir unser Beziehungsgeflecht betrachten, merken wir, wie sehr es darum geht, den anderen anzusehen, ihn wahrzunehmen, offen zu sein, Vertrauen einzusetzen. Auch die grundlegende Frage nach der Beziehung zu Gott stellt sich. Wenn diese sich klären, können auch menschlichen Beziehungen eine neue Ordnung finden.

Anhand von Geschichten über Saul und David wollen wir uns diesem Geflecht stellen.



Stufen des Lebens ist ein Kurssystem für Erwachsene, das nicht vorrangig Wissen vermittelt, sondern Glauben und Leben durch Bodenbilder und Gegenstände des Alltags mit biblischen Texten in Beziehung bringt.

Der Kurs umfasst vier Abende:

Montag, den 05. November 2012

Montag, den 12. November 2012

Montag, den 19. November 2012

Montag, den 26. November 2012

jeweils um 20.00 Uhr im Kirchhaus
St. Marien / Lamme

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 10,- €.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen. Um etwas besser planen zu können, freuen wir uns über eine vorherige Anmeldung im Gemeindebüro

Ihre/Eure

Birgit Adlung und Heinke Kiy

Autorenlesung am Donnerstag, 08. November 2012

Holger Reichard
und
Karsten Weyershausen

präsentieren auf Einladung von Lamme Liest e.V.
ihr neues Buch *"Kerle im Klimakterium"*.

Die Lesung wird mit Musik gestaltet.

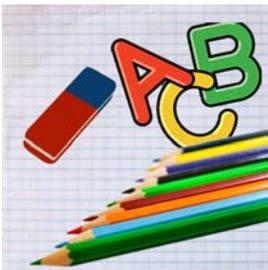
Wo: "Zum gemütlichen Pattkopp"
Bruchsteg 7 in Lamme

Wann: 20.00 Uhr.
Eintritt: 7,00 €
bzw. 5,00 € für Fördermitglieder.



Zum Schulanfang

*"...und jedem Anfang wohnt ein
Zauber inne..."*



dies ist eine Zeile aus dem Gedicht „Stufen“ von Hermann Hesse. Es geht darin um Lebensstufen und -räume, um Abschied und Neubeginn.

Viele kleine und große Menschen erklimmen in diesen Tagen eine neue Stufe, betreten einen neuen Lebensraum. Für die einen ist es der Eintritt in den Kindergarten, der Schulanfang oder -wechsel, für andere der Beginn einer Berufsausbildung oder des Studiums. Da heißt es das Alte loslassen und sich dem Neuen anvertrauen. Die Gefühle schwanken zwischen freudiger Erwartung und ängstlicher Ungewissheit. Wie wird es weitergehen?

Gut wenn man dabei vertraute Begleiter zur Seite hat, die einerseits Vertrauen in die Fähigkeiten der „Anfänger“ haben und loslassen können und andererseits ein gutes Augenmaß für die benötigte Unterstützung haben und diese auch gewährleisten.

Alle gemeinsam aber können gewiss sein, in Gott haben sie einen Begleiter auf den Verlass ist! Wir wünschen allen Anfängern in diesen Tagen Gottes Segen und grüßen mit dem Liedvers:

*"Dass ich wachse, blühe, reife,
dass ich lerne und begreife, bist du,
Gott bei mir. Dass ich finde, wenn
ich suche, dass ich segne, nicht verfluche,
bleibst du, Gott bei mir. Von
allen Seiten umgibst du mich und
hältst deine Hand über mir."*

Anne Liedke

Adventsfenster 2012

Wir wollen auch in diesem Jahr die Tradition des Lammer Adventskalenders fortsetzen. Dazu treffen sich täglich um 17:00 Uhr in der Adventszeit Menschen in unserm Ort vor einem geschmückten Fenster in Altlamme, Tiergarten oder in den Lammer Neubaugebieten, um zu singen und Kekse zu knabbern

Ab dem 1. Oktober haben Sie nun die Möglichkeit, sich als Gastgeber in die Liste einzutragen, die bei Frau Meyerding Toto-Lotto und Schreibwarenladen in der Neudammstraße 2 ausliegt. Damit keine Überschneidungen auftreten, bitten wir Sie, sich ausschließlich dort einzutragen.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Meyerding, dass sie wieder bereit ist, bei der Organisation zu helfen. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr im noch größer gewordenen Lamme die Liste gut füllen wird.

Im nächsten Gemeindebrief werden die aktuellen Termine veröffentlicht.

Natürlich finden Sie diese Liste dann auch auf unserer Homepage unter

<http://www.st-marien-lamme.de>



Dringend gesucht: "Weihnachtsbaum"



Wie in jedem Jahr würden wir uns auch dieses Jahr über einen Weihnachtsbaum für die Kirche freuen. Der Baum sollte ca. **5 m hoch** sein.

Wer also einen Baum in seinem Garten hat und diesen spenden möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro unter

Tel.: **290 61 98** oder bei

Frau Rott Tel.: 57 80 68.

Wer spielt mit beim Krippenspiel?



Weihnachten scheint noch sehr weit entfernt zu sein, aber um für das Krippenspiel am Heiligen Abend mit den Kindern gut vorbereitet zu sein, fangen die Vorbereitungen schon an. Die Kinder, die als Schauspieler und Schauspielerinnen gern das Anspiel im ersten Heilig-Abend-Gottesdienst mit gestalten wollen, können sich ab sofort melden bei

Heinke Kiy, Tel. **51 60 624** oder im Gemeindebüro, Tel. **290 61 98**

Wichtig ist die Angabe des Namens, der Telefonnummer, des Alters und ob das Kind einen kurzen Text übernehmen möchte. Wir treffen uns das erste Mal am **Dienstag, den 6. November** um 16.00 Uhr, um die Rollen zu verteilen und dann die darauf folgenden Dienstag-Nachmittage zur Probe ebenfalls von 16.00 bis ca. 17.00 Uhr.



Fotos von Britta Strauss

Evangelische Jugend in den



Kirchen- gemeinden

- Angebote von Juni bis September 2012 -

September

- 14. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 14. 19.30 Uhr KFA Konfi-Freizeit-Angebot (*St. Jürgen*)
- 14.-16. KU-Kurs Gerechtigkeit (*St. Jürgen*)
- 19. 18 Uhr Propsteijugendversammlung PJV
- 21. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 21.-23. KU-Kurs Gebet (*Wichernhaus*)
- 21.-23. KU-Kurs Sunshine Reggae (*St. Marien*)
- 22. ab 9 Uhr Jugendkammersitzung (*Helmstedt*)
- 28.-30. KU-Kurs Abendmahl Jg. 2011-2013 (*Kreuzgemeinde*)

Oktober

- 5. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 5.-7. KU-Kurs Voll (un-)fair (*Wichernhaus*)
- 10. 19 Uhr MAK (*WICHERNHAUS*)
- 12. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 12.-14. KU-Kurs Vater Unser (*St. Jürgen*)
- 19. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 20.-26. Teamfreizeit

November

- 07. 19 Uhr MAK (*Wichernhaus*)
- 09. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 09.-11. KU-Kurs Alles andere als angestaubt – Bibel (*Wichernhaus*)
- 16. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 16.-18. KU-Kurs Mit Jesus leben (*Kreuzgemeinde*)
- 16.-18. KU-Kurs Sterben, Tod, Ewiges Leben (*St. Marien*)
- 20. 18 Uhr Propsteijugendversammlung PJV (*St. Johannis*)
- 21. 19 Uhr MAK (*Wichernhaus*)
- 23. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 23.-25. KU-Kurs Tot und was dann? (*Wichernhaus*)
- 23.-25. Superwochenende (*Wohldenberg*)
- 30. 19 Uhr Jugendandacht (*St. Jürgen*)
- 30. 19.30 Uhr KFA Konfi-Freizeit-Angebot (*St. Jürgen*)

Vom Langzeitseminar zurück

Am 21.07.2012 trafen sich um 8.00 Uhr an der Wichern-Kirche rund 75 Konfirmanden und Konfirmandinnen mit Teamern und Pfarrern. Es gab noch einen kleinen „Reise-Segen“ und dann ging es auch schon los. Wir packten unser Gepäck in zwei Busse und sind nach einer 3-stündigen Busfahrt am Hafen Neuharlingersiel angekommen. Kurze Zeit später waren wir auf der Fähre Richtung Spiekeroog. Dort angekommen, bezogen wir unsere Zimmer.

Als erstes waren Kennenlern-Spiele angesagt. Um 21.15 Uhr gab es täglich eine Abendandacht. Danach war Bettruhe. Jeden Morgen wurden wir mit lauter Musik geweckt. Es gab eine Morgenandacht und danach Frühstück. Wir wurden für den Rest der Freizeit in Kleingruppen eingeteilt, in denen wir Themen wie z. B. „Warum gibt es Schuld“, „Schöpfungsbild in verschiedenen Religionen“ oder „Konfirmation“ bearbeiteten.

An einem Tag gab es die „1. LÖW+-Olympiade“. Am vorletzten Tag wurden die Teilnehmer, die noch nicht getauft waren, in einem sehr schönen Gottesdienst im Meer getauft, abends gab es dann eine große Taufparty. Der letzte Abend war noch mal etwas ganz besonderes: Es gab noch einen „Bunten Abend“, hierfür hatte jede Kleingruppe etwas vorbereitet. Am letzten Tag waren alle traurig, dass es schon wieder zurück ging. Alle fanden die Teamer toll und freuten sich auf die gemeinsame letzte Fahrt mit ihnen. Mir persönlich gefiel die Fahrt sehr gut.

Lasse Ebbecke



Gruppenfoto während des Langzeitseminars der Konfirmanden im Juli 2012 auf Spiekeroog.

Evangelische Jugend in den



Kirchen- gemeinden

Abschlussgottesdienst zum Langzeitseminar



Damit auch die Eltern und die Gemeinde einen Einblick in die Erlebnisse der Konfirmanden bekommen konnten, flossen viele Elemente in einem großen gemeinsamen Gottesdienst in Walkmeyers Strohscheune am 9. September ein. Im Anschluss gab es bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit zum Erzählen und zum Austausch.

Teamfreizeit (21.-26.10.)

Du arbeitest ehrenamtlich in der Kinder-, Konfirmanden- und Jugendarbeit in LÖW+ mit und willst mal etwas ohne Teilnehmende unternehmen?

Dann ist unsere Teamfreizeit das, wonach du suchst. Eine Woche raus aus dem Alltag, Programm nur für uns, gemeinsame Andachten, Lieder und etwas Entspannung.

Teilnehmen können Teamerinnen und Teamer ab 15 Jahren, der Teilnehmerbeitrag wird ca. **190,-€** betragen. Unser Ziel wird das "Brenni" in den französischen Vogesen sein. Mehr Infos gibt es demnächst.



Superwochenende (23.-25.11.)

Das Superwochenende bietet ein umfangreiches und spannendes Programm als Aufbauausbildung für Teamerinnen und Teamer an. Diese kann z. B. für die Verlängerung bzw. Wiederbeantragung der Juleica genutzt werden.

Im Vordergrund stehen:

- €Begegnung,
- €Gemeinschaft und die
- €Weiterbildung für Mitarbeitende mit neuen inhaltlichen und praktischen Ideen.

Es gibt zahlreiche Workshops für die Du Dich entscheiden kannst:

- €Praktisch/kreative Workshops
- €Theologische Workshops
- €Musische Workshops
- €Politische Workshops



Und natürlich eine ganze Workshop-Schiene mit Spielpädagogik in verschiedenen Facetten. Teilnahme ab 15 Jahren, **Kosten: 25,-€.**

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter www.loew-jugend.de. Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.

Diakon **Thomas Otte**

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig
diakon@loew-bs.de, 0531/250 79 535

Rückblick auf drei Aktionen der Vater-Kind-Gruppe

Discgolf

Unter Anleitung von Matthias Grotjan konnten wir am 12.5. die Sportart Discgolf kennen lernen.

Discgolf ist ein Sport mit Frisbee-Wurfscheiben, bei dem versucht wird, von einem festgelegten Abwurfpunkt mit möglichst wenigen Würfen Körbe zu treffen. Im Westpark hat die Stadt Braunschweig im Jahr 2010 eine Discgolf-Anlage mit insgesamt 18 Bahnen unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen aufgebaut.

Bei Wurfübungen konnten wir verschiedene Wurftechniken und Arten von Frisbeescheiben kennen lernen. Danach ging es auf den Parcours, wo auf Anhieb einige ansehnliche Würfe gelangen. Natürlich flog die eine oder andere Scheibe auch mal in das angrenzende Dickicht, wir konnten aber mit vereinten Kräften sämtliche Fehlwürfe aus dem Buschwerk wieder bergen.



So konnten wir uns am 9.6. im Inselepark zum Paddeln treffen. Nach der zünftigen Bootstaufe eines Kanadiers (so heißen die Paddelboote, die mit Stechpaddeln bewegt werden) brachen wir auf, zunächst am Heizkraftwerk und dann am Ölper See vorbei.

Die Bootsruksche am Ölper Wehr sorgte für den nötigen Adrenalinschub. Ab diesem Punkt ist die Oker nicht mehr begradigt, und die eine oder andere enge Kurve und Stromschnelle musste gemeistert werden. Nach ungefähr 12 Kilometern hatten wir unser Ziel, den Okerdüker in Watenbüttel erreicht.

So viel Bewegung an der frischen Luft macht hungrig, daher haben wir die Aktion mit einem gemeinsamen Grillen beim Kirchhaus mit den Müttern abgeschlossen.

Klettern im Ith

Mit Michael Sieder brachen wir am 7.7. zu einen kleinen Kletterkurs auf. Nach Aufschlagen des Basislagers an den Kletterfelsen in der Nähe von Brunkensen am Ith wurde zunächst eine geeignete Kletterstrecke gesucht und in unmittelbarer Nähe des Lügensteins auch gefunden.

Paddeln auf der Oker

Nachdem die letztes Jahr geplante Tour wegen Regens abgesagt werden musste, spielte das Wetter in diesem Jahr mit.



In unmittelbarer Nähe des Lügensteins gibt es die Lippolds-Höhle, eine alte Räuberhöhle, die anschließend erkundet wurde. Ein kurzes Gewitter ließ hier die richtige Abenteuerstimmung aufkommen. Leider waren danach die Felsen zu nass, um noch sicher beklettert zu werden. So wurde schnell noch ein Geocache in der Nähe gesucht und dann der Rückweg angetreten.



Die nächsten Aktionen der Vater-Kind-Gruppe:

22.09. Wasser-Wanderweg in Wolfsburg mit Hartmut Ebbecke“

13.10. Braunkohlewanderung (Braunkohletagebau Helmstedt, Grenzdenkmal Hötensleben) mit Bernhard Kiy“

10.11. Gemeinsames Kochen für die Mütter mit Ingo Rohs

Vielen Dank an alle Organisatoren!

Mathias Sjuits

125 Jahre Braunschweiger Hauptfriedhof



Seit seiner Eröffnung am 1. Oktober 1887 ist der Hauptfriedhof ein gemeinsamer Begräbnisort für alle Braunschweiger Kirchengemeinden.

Er ist einer der größten kirchlichen Friedhöfe in Deutschland und einer der größten Parks und Grünflächen in Braunschweig.

Mit seinen historischen Grabanlagen vieler Braunschweiger Bürgerinnen und Bürger und mit den Gräbern der Kriegsoffer ist der Hauptfriedhof ein Zeuge der Stadtgeschichte Braunschweigs, ein bedeutendes Kulturgut und ein ausdrucksvolles lebendiges Zeugnis christlicher Auferstehungshoffnung.

Die Pflege und Weiterentwicklung christlicher Bestattungskultur ist eine bedeutende Aufgabe des Kirchenverbands als Träger des Friedhofs. Jede Kirchengemeinde nimmt vor Ort ihren Teil der Verantwortung wahr. Bestattungskultur gehört zur Menschenwürde.

Regelmäßig finden in der Kapelle des Hauptfriedhofs nicht nur Gottesdienste zu Bestattungen statt, sondern auch Konzerte und Andachten, Vorträge und Führungen, Meditationswege und besondere Gottesdienste.

Aus Anlass des Jubiläums wurde in diesem Jahr der „Tag des Friedhofs“ am 9. September besonders aufwändig gestaltet. Friedhofsgärtner, Bestatter und Steinmetze beteiligten sich ebenso engagiert wie die Friedhofsverwaltung, der Kirchenverband, die Propstei und viele andere.

*Michael Gerloff, stellv. Propst,
Ev.-luth. Kirchenverband
Braunschweig*



Interesse an Zusatzangebot für Krabbelkinder?

"Für kleine Kinder dauert auch der erste Gottesdienst am Heiligen Abend zu lange und findet zu spät statt!",

so wurden wir angesprochen.

Gern gehen wir auf Kritik und Anfragen ein, möchten aber von Ihnen wissen, ob ein solches Angebot auch auf Ihre Zustimmung treffen würde.

Darum möchten wir die Frage an Sie als Eltern von kleinen Kindern weitergeben:

Wünschen Sie einen zusätzlichen Krabbelgottesdienst, der nicht länger als 20 Minuten dauert und bereits um 11. 00 Uhr angeboten werden könnte?



Wenn dies ein Angebot ist, das sie in diesem Jahr nutzen würden, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer **290 62 41** oder per Mail buero@st-marien-lamme.de

Theo-logisch! in der Kreuzkirche - Vortrag und Diskussion "Jesus als der Christus"

Nachdem der Vortrag mit Prof. Orth im Juli leider ausfallen musste, gibt es nun einen neuen Termin:

Di. 09.10. um 19 Uhr
in der **Kreuzkirche, Alt-Lehndorf**

Referent: **Prof. Dr. Gottfried Orth**, Seminar für Ev. Theologie und Religionspädagogik der TU Braunschweig

Zentrum und Inhalt des christlichen Bekenntnisses ist die Rede von Jesus, dem Christus.

Aber wie ist es zu diesem Bekenntnis gekommen? Wie können wir heute Christus bekennen? Was ist damit gemeint, wenn wir sagen: „Jesus ist Gottes Sohn“? Welche Übersetzungsmöglichkeiten gibt es für diese traditionelle Sprache?



Impulsreferat und Aussprache mit dem Referenten.

Viele nutzen die Homepage unserer Kirchengemeinde

Haben Sie sich schon mal über unsere Homepage über aktuelle oder auch vergangene Veranstaltungen informiert?

Wir haben pro Monat zwischen 600 und 700 Besucher auf unserer Seite, das lässt sich doch sehen!

Aber nicht nur Informationen über Veranstaltungen und Gruppen, sondern auch die Gemeindebriefe können sie online lesen, wenn Ihr Exemplar mal nicht sofort aufzufinden ist.

Sie finden hier auch Bildergalerien von Veranstaltungen, oder neueste Nachrichten, die vor dem Druck des jeweils neuen Gemeindebriefes dort zeitnah veröffentlicht werden können.



Wir freuen uns auch über Ihren Besuch.



Ev.-luth. Kirchengemeinde
St.-Marien Lamme

Schrift: [+ größer](#) | [- kleiner](#)

- Startseite & Aktuelles
- Gottesdienste
- Veranstaltungen
- Gruppen & Kreise
- Kirchengemeinde
- Service
- Gemeindeleben



Sie sind hier: [Startseite & Aktuelles](#)

Willkommen...

Die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Marien Lamme begrüßt Sie auf ihren Internetseiten. Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern.

Aktuelle Nachrichten

Vater-Kind-Gruppe auf Wanderung (14.59, 06.09.2012)

Die Vater-Kind-Gruppe lädt ein zur nächsten Veranstaltung: Eine Wanderung entlang des Wasserlehrpfades in Wolfsburg.

[weiter lesen](#)

Vorbereitung des Erntedankfestes (14.59, 06.09.2012)

 Wir suchen Interessierte, die gern unser Erntedankfest mit vorbereiten möchten.

[weiter lesen](#)

Tageslosung

Der HERR lebt! Gelobt sei mein Fels!

Psalm 18,47

Aktuelles

- o [Vater-Kind-Gruppe auf Wanderung](#)
- o [Vorbereitung des Erntedankfestes](#)
- o [Stufen des Lebens](#)

...weitere Nachrichten...

Über uns

- o [Veranstaltungskalender](#)
- o [Sitemap](#)
- o [Kontakt](#)
- o [Impressum](#)



St. Marien



Kirchengemeinde Lamme



Advent - Im Märchenland

Wir laden Sie ein zu einer Märchenerzählung für Erwachsene

mit **Renate Balke**

Am Dienstag, den 11. Dezember 2012 um 20 Uhr

**im Kirchhaus St. Marien
Lamme, Frankenstraße 28**

*Entspannen Sie sich im stimmungsvollem Rahmen, in der
Adventszeit, bei einem Streifzug durch die Märchenwelt.*



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.*

*Ihr Team vom
Besuchsdienst*



Eintritt frei / Um Spenden wird gebeten

Elena Malinovski

Maniküre
Gel Nagelmodellage
Fachberatung
Naildesign

Tel.: 0531 516 88 535
Mobil: 0157 36 48 35 12
Pappelweg 3c
38116 Braunschweig

Termine nach Vereinbarung



Gemeindebrief - Anzeige



ST.-MARIEN LAMME

Wenn Ihre Anzeige in unserem
Gemeindebrief veröffentlicht werden soll,
wenden Sie sich bitte an
unser Gemeindebüro, **Tel: 290 61 98**

fleischerei & catering

NEUBAUERS

Partyservice und Catering für Genießer



Vom leckeren, heißen Braten über
kalte-warme Buffets bis hin zum
feinsten Catering für Ihr Event –
Neubauer's Partyservice macht
alles möglich.



Fleischerei Neubauer OHG
38112 Braunschweig

Telefon 0531 2395516
www.fleischerei-neubauer.de



HANNELORE WEIGEL KRANKENGYMNASTIK

UND BOBATH-THERAPIE
FÜR ERWACHSENE UND KINDER

DAVID-MANSFELD-WEG 28
38116 BRAUNSCHWEIG
TELEFON 05 31/51 51 50
FAX 05 31/51 55 50

WWW.KRANKENGYMNASTIK-WEIGEL.DE

KURSE FÜR SELBSTZAHLER

WECHSELJAHRE-BERATUNG
OSTEOPOROSEGRUPPE
BECKENBODENGYMNASTIK
PILATES
NORDIC WALKING
TAI CHI / QI GONG
WIRBELSÄULENGYMNASTIK
KIEFERGELENKBEHANDLUNG

Krankenkassenzuschuss möglich

Behrens

Bestattungen

Bestattungsvorsorge –
aktiv bestimmen
und gestalten.
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04
www.behrens-bestattungen.de

Werbung

bedeutet nicht,
ein Geschäft abzuschließen,
sondern Vertrauen zu gewinnen.

Prof. Dr. H.J. Quadbeck-Seeger

Apotheke im Kanzlerfeld

David-Mansfeld-Weg 28 • 38116 Braunschweig

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Mi. und Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

ST.-MARIEN LAMME

Gemeindebrief



Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief
veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte
an unser Gemeindebüro, Tel: 290 61 98

Gemeindebrief - Anzeige

Richard Schmidt

GmbH & Co. KG

Brennstoffhandel

38114 Braunschweig-Ölper

Celler Heerstraße 40

Telefon: 05 31/5 20 62

Telefax: 05 31/50 10 50

e-Mail: brennstoff.schmidt@t-online.de

NEDDY'S

Schuhmachermeisterbetrieb

Dorothea Neddermeyer
Hans-Jürgen Strasse 5
38112 Braunschweig
(Watenbüttel)
Tel.: 0531-514691



Geöffnet :
Montag - Freitag
9:00-12:30 + 15:00-18:00
Mi ganz geschlossen

Ihr
FrisurenStudio
Petra Michel

Lammer Heide 6 · 38116 Braunschweig
Telefon 0531 / 51 68 04 3

Unsere Preise
Zum Beispiel:

Herrenschnitt	10,50 Euro
Damenschnitt	13,50 Euro
Foliensträhnen pro Strähne	1,00 Euro
Kinderschnitt	8,50 Euro

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 - 19.00	Mittwoch	9.00 - 18.00
Donnerstag	9.00 - 18.00	Freitag	9.00 - 18.00
Samstag	8.00 - 13.00		



Dr. med. Dietrich Braun
Kinder- und Jugendarzt
Privatpraxis

Psychotherapie
Homöopathie · Naturheilverfahren · Ayurveda
Akupunktur · Vedische Astrologie
Wirbeltherapie nach Dorn

Lammer Busch 8 · 38116 Braunschweig
Telefon: 0531 - 4 46 46 · Fax: 0531 - 1 63 71
Mobil: 0177 - 2 04 86 71
E-Mail: dr.dietrich.braun@t-online.de

Braunschweiger Taxenzentrale ...

0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK

... und Sie erreichen
Ihr Ziel!





Hans-Werner Metje Installateur

- Sanitär- und Heizung
- Badgestaltung
- Dachrinnen - und Fallrohrservice
- Themenwartung
- Reparatur

Dillinger Straße 55
38116 Braunschweig
Fon 0531 / 531 51
Fax 0531/ 250 88 41
Fon 0531/250 88 40
mobil 0170/ 278 44 92

Ihre Anzeige im Gemeindebrief



ST.-MARIEN LAMME

Gemeindebrief - Anzeige

Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro, Tel: 290 61 98

Seniorenzentrum In den Rosenäckern

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Begegnungsstätte

In den Rosenäckern 10

- Telefon **2 56 70-0**
- Herr Morten Schröder
- www.thomaehof.de



Stiftung St. Thomaehof

Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jahrhundert



Lammer Heide 3
38116 Braunschweig
Mo.-Fr.:08.30-18.30 Uhr

Tel.: 0531/5160150
Fax.: 0531/5160151
Sa.:08.30-13.00Uhr

*Uta und Thomas Eckert und Ihr Apothekenteam vor Ort
freuen sich auf ihr Kommen und stehen für Informationen
und Fragen rund um die Gesundheit gern zur Verfügung!
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!*

*zu unseren Leistungen gehören:
Anmessen von Kompressionsstrümpfen
Messung von Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin
täglicher Botendienst auch ins Umland
Arzneimittelbestellung gern telefonisch oder per Fax
oder über unsere Homepage www.as-apo.de*



Impressum:

Ihre Spenden erbitten wir unter der folgenden Bankverbindung:

NordLB **BLZ 250 500 00** Konto-Nr. **1699289**

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes St. Marien, Lamme

Redaktion: Heinke und Bernhard Kiy, Roland Zirpel

Photos: Kiy, Britta Strauß, Otte, Sjuits,
Frosty23: www.flickr.com/photos/frosty23/2112353435/in/photostream

Layout & Satz: Roland Zirpel

Druck: Häuser-Druck, Köln

Auflage: 1600 Stück

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Über Beiträge aus der Gemeinde freuen wir uns. Den Abdruck unaufgefordert eingereichter Artikel können wir nicht garantieren. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende November 2012. Redaktionsschluss ist am 30. Oktober 2012. Wir bitten alle Gruppen, die Termine im Gemeindebrief bekanntgeben wollen, diese rechtzeitig mitzuteilen an:

gemeindebrief@st-marien-lamme.de

Geburtstage



03.06.2012	Karl Steinbach	88 Jahre
07.06.2012	Erika Tamm	87 Jahre
11.06.2012	Doris Graetsch	80 Jahre
13.06.2012	Giesela Schirm	92 Jahre
21.06.2012	Gerhard Ackermann	88 Jahre
25.06.2012	Wiltrud Meyer	80 Jahre
27.06.2012	Helga Wandtke	87 Jahre
28.06.2012	Gerda Bork	88 Jahre
30.06.2012	Klaus Heim	86 Jahre
03.07.2012	Karl-Heinz Broistedt	81 Jahre
06.07.2012	Egon Ditschereit	88 Jahre
12.07.2012	Johanna Götsche	82 Jahre
14.07.2012	Hans Danneberg	89 Jahre
14.07.2012	Günther Liekefett	83 Jahre
20.07.2012	Fritz Bork	88 Jahre
23.07.2012	Richard Henties	83 Jahre
28.07.2012	Helmut Peier	82 Jahre
01.08.2012	Hella Brunke	85 Jahre
09.08.2012	Christine Voges	86 Jahre
14.08.2012	Bernhard Thörmann	91 Jahre
16.08.2012	Elfriede Petrek	87 Jahre
25.08.2012	Anna Hammer	89 Jahre
31.08.2012	Ingeborg Otte	82 Jahre

Trauung



Irina Walkemeier und Kai Walkemeier, geb. Vocke

Taufen



Lea Lang	Denise Biedermann	Daniel Graf
Jakob Nentwig	Lasse Schilderoth	Noah Ackad
Noah Matt		

Beerdigungen



Adele Ditschereit, 83 Jahre
 Ilse Leska, 89 Jahre
 Gundula Bode, 64 Jahre



Gemeindeglieder, die persönliche Daten nicht in dieser Rubrik genannt haben möchten, mögen dieses bitte Frau Reinecke im Gemeindebüro mitteilen.



Einladung zum Gottesdienst



September

16.09.	10:00	Gottesdienst	Prädn. Mickler
	10:00	Kindergottesdienst	Team
23.09.	10:00	Gottesdienst mit Taufen	Pfr. Kiy
30.09.	10:00	Gottesdienst	Lektn. Klose

Oktober

07.10.	10:00	Erntedankfest – Musik. Gottesdienst mit Chor Lammari Cantat und Abendmahl, anschl. Kirchcafé	Pfr. Kiy
14.10.	10:00	Gottesdienst mit Taufe	Pfr. Kiy
	10:00	Kindergottesdienst	Team
21.10.	10:00	Gottesdienst	Prädn. Kühn
28.10.	10:00	Gottesdienst	Prädn. Schiedung
31.10.	18:00	Gottesdienst zum Reformationstag	Prädn. Mickler

November

04.11.	10:00	Musik. Gottesdienst mit Abendmahl, mit dem Posaunenchor Wichern, Lehdorf anschließend Kirchcafé	Lekt. Frubrich
11.11.	10:00	Gottesdienst ´mit Taufe	Pfr. Kiy
	10:00	Kindergottesdienst	Team
18.11.	10:00	Volkstrauertag Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung	Pfr. Kiy
21.11.	18:00	Buß- und Betttag Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Kiy
25.11.	10:00	Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Abendmahl zur Erinnerung an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres	Pfr. Kiy

Jugendandachten siehe LÖW+ Seite 16